



KURZ VOR ANPFIFF



Mit 36 Prozent
abgewehrter Bälle
einer der Sieggaranten
im European League-
Rückspiel in Irun:
Adam Morawski!

Foto: A. Käsler

Presenter of the match:



**MT MELSUNGEN
RHEIN-NECKAR LÖWEN**

#23

Wir beschleunigen den Fortschritt im Gesundheitswesen

www.bbraun.de/karriere

Gemeinsam über sich hinauswachsen –
viel Erfolg für die neue Saison 24/25!

INHALT

06

Willkommen
in der Nordhessen Arena!

16

Gästeportrait
Die Löwen-Historie

10

EHF European League
Unsere MT steht im Final4!

26

MT MarktPlatz
Neueröffnung in Melsungen

30

Jungprofis in Deutschland
Zwei Beispiele Handball / Hockey

37

Dritte Liga
MT II verabschiedet drei Spieler

40

Die MT Fanclubs haben das Wort
Alheimer, Bartenwetzter, Trommler, Supporter



Auf geht's, MT!

Foto: A. Käslar

NEULICH IN SPANIEN ...





HAMBURG
14/25 MAY BARCLAYS ARENA HAMBURG

MASCHINENSUCHER
EHF
FINALS

Das Tempo der letzten drei Wochen: Atemberaubend! Die Leidenschaft der Mannschaft: Überwältigend! Die Begeisterung der Fans: Überragend! Ja, man darf derzeit ruhig mal ein paar Superlative raushauen, wenn es um die Beschreibung von Spitzenhandball made in Nordhessen geht. Im schnelllebigen Profisport wechselt die Gefühlslage ja nicht nur von Saison zu Saison, sondern mitunter von Spieltag zu Spieltag. Bleiben wir also nach dem fulminanten Sieg in der European League auch heute in der Bundesliga im Hoch? Bei der Beantwortung dieser Frage wollen die Rhein-Neckar Löwen garantiert mitreden.



Foto: A. Käsler

Wichtige Tipps gibt Roberto an seine Schützlinge zwischendurch – auch wenn die Hektik auf dem Spielfeld noch so groß ist.

Schnelles Umschalten ist für die Mannschaft von Roberto Garcia Parondo jetzt gefragt. Wieder einmal. Wie so oft in dieser Saison. In diesem Fall von der Kür auf die Pflicht, von der European League auf die Bundesliga. Und da lauern bereits die Rhein-Neckar Löwen mit geschärften Krallen auf die MT-Helden. Die im Hinspiel im September in Mannheim mit 31:26 einige Kratzer zugefügt bekamen. Das soll heute möglichst nicht passieren. Erst recht nicht, vor großem Publikum. Kasting & Co. setzen diesmal in der Nordhessen Arena auf die begeisterte Anfeuerung von über 5.000 Fans. Wird das die Gelbhemden beeindrucken? Hoffentlich! Denn die sind aus ihrer SAP Arena ja bisweilen mehr als doppelt so viele gewohnt.

Wie auch immer, der aktuelle Tabellen siebte reist, vom Papier her betrachtet, zwar als Außenseiter an, aber was will das in dieser verrück-

ten Liga schon heißen? Die von Sebastian Hinze trainierten Kraichgauer haben noch immer Chancen, sich in ihren verbleibenden acht Saisonspielen einen internationalen Startplatz zu erkämpfen. Gelingt das, würde Jannik Kohlbachers Wunsch in Erfüllung gehen. Der Nationalspieler hatte im Oktober gesagt, dass man "ein anderes Gesicht zeigen wolle, als in der vorherigen Saison". Da waren die Löwen auf einem für sie enttäuschenden 12. Platz durchs Ziel gegangen.

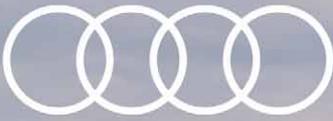
Einen Rückschlag für sie bedeutet der Ausfall von Ex-MT'ler Ivan Martinovic, der sich beim Final Four in Köln eine Knieverletzung zuzog. So sind jetzt vor allem die Wurfkräfte von Knorr, Heymann, Schefvert (kommt nächste Saison zur MT!) und Lindenchrone, gefragt, die Teffsicherheit von Kohlbacher und die Reflexe von Späth und Appelgren. Der Melsunger Abwehr wird heute auf alle

Fälle nicht langweilig. Die Frage ist, kann sie die Löwen so effektiv in Schach halten, wie am Dienstag Bidasoa Irun? Mit der gleichen Einsatzfreude und Aufmerksamkeit ist das auf alle Fälle möglich.

Bisherige Vergleiche MT – RNL

39 HBL-Spiele:
10 Siege MT, 28 Siege RNL, 1 Remis
5 DHB-Spiele:
5 Siege Rhein-Neckar Löwen
Letzter Vergleich:
21.09.24, RNL – MT 31:26

Apropos European League: Im Final Four am 24. und 25. Mai in Hamburg sind außer der MT mit Flensburg, Kiel und Montpellier gleich drei Hochkaräter am Start. Die haben bereits die Champions League gewonnen. Wird unser Nordhessen-Vertreter da zum Hecht im Karpfenteich? – Doch diese Frage stellt sich erst, wenn es soweit ist. Heute geht es zunächst auf Löwenjagd. – B.K.



Aus den Augen. Noch im Sinn.

Der neue Audi Q5.

Das klare, reduzierte Design des Audi Q5 der dritten Generation betont seine harmonischen Proportionen und verleiht ihm eine kraftvolle Dynamik. Das faszinierende Lichtdesign, die neuen Metallic-Lackierungen und das Panorama-Display unterstreichen seinen Premium-Anspruch. Ab jetzt bei uns bestellbar.

Ein attraktives Leasingangebot für Businesskunden¹:

z. B. Audi Q5 SUV TFSI, S tronic, 7-stufig*.

* Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 7,9 – 5,9 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 180 – 148 g/km; CO₂-Klasse: G – E

Audi phone box light, Sitzheizung vorn, MMI Navigation plus mit MMI touch, LED-Scheinwerfer, LED-Heckleuchten, Kamerabasierte Verkehrszeichenerkennung, Einparkhilfe hinten u.v.m.

Leistung:	150 kW (204 PS)	Jährliche Fahrleistung:	10.000 km	Monatliche Leasingrate
Vertragslaufzeit:	48 Monate	Leasing-Sonderzahlung:	€ 0,-	€ 399,-

Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig für Businesskunden. Zzgl. Überführungskosten und MwSt.. Bonität vorausgesetzt.

Etwaige Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt.

¹ Zum Zeitpunkt der Leasingbestellung muss der Kunde der berechtigten Zielgruppe angehören und unter der genannten Tätigkeit aktiv sein. Zur berechtigten Zielgruppe zählen: Gewerbetreibende Einzelkunden inkl. Handelsvertreter und Handelsmakler nach § 84 HGB bzw. § 93 HGB, selbstständige Freiberufler / Land- und Forstwirte, eingetragene Vereine / Genossenschaften / Verbände / Stiftungen (ohne deren Mitglieder und Organe). Wenn und soweit der Kunde sein(e) Fahrzeug(e) über einen gültigen Konzern-Großkundenvertrag bestellt, ist er im Rahmen des Angebots für Audi Businesskunden nicht berechtigt.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Audi Zentrum Kassel

Audi Zentrum Kassel GmbH & Co. KG, Dresdener Str. 5, 34125 Kassel, Tel.: 0561 5744-300, info@audi-kassel.de, www.audi-zentrum-kassel.audi

HAND DRAUF!

Foto: A. Käsler



sparkasse
lm-Eder

Kreissparkasse
Schwalm

Kreissparkasse
Schwalm-Eder

HAUPTSPONSOR

B | BRAUN
SHARING EXPERTISE

PREMIUMPARTNER



Glinicke



Werk Kassel

CO-SPONSOREN | AUSRÜSTER



Was für ein Auftritt, was für ein Statement: Unsere MT fegt nach dem knappen 28:27-Hinspielerfolg im Rückspiel Gastgeber Bidasoa Irun in dessen eigener Halle mit 32:22 förmlich vom Parkett! Damit erreichen wir erstmalig in unserer Vereinsgeschichte ein Endrundenturnier auf der europäischen Handballbühne!

Eigentlich hat er es ja schon vorher gewusst: "Wenn wir in Erlangen gewinnen, schlagen wir auch Irun und ziehen ins EHF Final Four ein!", ließ Michael Allendorf vor gut einer Woche eine etwas mutig klingende Prognose raus. Mutig deshalb, weil der MT-Sportvorstand ja am besten weiß, wie es um seine auf mehreren Positionen angeschlagene Mannschaft steht. Mutig, weil nach dem nur sehr knappen Ein-Tor-Polster aus dem Hinspiel damit gerechnet werden musste, dass die Spanier im Rückspiel mit den eigenen Fans im Rücken gute Chancen haben würden, das Ding zu drehen. Und mutig nicht zuletzt, weil ja nur schwer einzuschätzen war, wie sich die Parondo-Schützlinge drei Tage zuvor bei den im Aufwind befindlichen Erlangern präsentieren würden.

Und was ist inzwischen die Erkenntnis: Die MT hat die beiden Herausforderungen im Frankenland und im Baskenland mit Bravour bewältigt und in Spanien obendrein mit jeder Menge funkensprühender Spielfreude begeistert.

Nachdem die Freudentänze im "Polideportivo Municipal Artaleku" getanzt und die Jubelschreie halbwegs verklungen sind, erreiche ich Michael Allendorf kurz vor Mitternacht per Telefon. Um ihn nach seiner Vorahnung zu fragen, aber vor allem nach seiner Einschätzung über das soeben Erreichte.

Allendorf: Ich habe Irun so eingeschätzt, dass deren Qualität unserer nicht überlegen ist. Aber ich muss zugeben, dass ich mir nach dem Hinspiel, welches wir ohne Linkshänder



im Rückraum bestreiten mussten und nur mit einem Tor gewonnen haben, nicht mehr so ganz sicher war, ob wir es auch im Rückspiel schaffen würden. Weil ich wusste, was uns hier für eine Atmosphäre erwarten wird. Das war schon beeindruckend, als wir auf dem Weg zur Halle durch ein Spalier von Irun-Fans mussten, die uns mit Pyrotechnik empfingen. Was jedoch keineswegs aggressiv war. Das wurde noch getoppt durch eine heiße Atmosphäre in der rappendvollen Halle. Und dass wir dann diese Aufgabe so souverän lösen und wir sehr deutlich gewinnen, hat mich schon überrascht.

Auch am TV kam rüber: Unsere Jungs haben heute noch ein bisschen mehr als ohnehin tierisch Bock auf das Spiel. Was war los?

Allendorf: Alle wussten, um was es geht. Nämlich ums zweite Final Four innerhalb einer Saison. Das ist schon mal Wahnsinn, dass wir das erreicht haben. Ja, und die Jungs waren heute einfach auf den Punkt da. Anders kann man es nicht beschreiben. Die Mannschaft war perfekt vorberei-

tet. Durch die Bank weg alle wollten ins Final Four nach Hamburg. Das war von der ersten Sekunde an zu sehen. Und die Spanier bei uns, die hatten ja sogar nochmal eine extra Motivation durch ihre angereisten Familien, die uns angefeuert haben.

Der heutige Auftritt erinnert an die Souveränität, mit der das Team durch die Hinrunde marschiert ist. Oder war das jetzt sogar nochmal eine Steigerung?

Allendorf: Ja, das war schon beeindruckend, wie souverän wir die Spiele im November und Dezember gewonnen haben. Aber da hatten wir auch kaum Verletzte. Jetzt haben wir keinen Simic, keinen Mensing, keinen Darmoul dabei und einen angeschlagenen Kristopans. Somit ist es sehr schwer, ein konstant hohes Niveau zu halten. Aber das alles zählte heute nicht. Da ging es nur darum, sind wir in Hamburg dabei oder nicht? Und da fahren wir jetzt nicht hin, nur um ein schönes Wochenende an der Alster zu verbringen!

B. Kaiser.

FÖRDERER

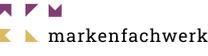
 <p>Generalagentur Marco Schuster</p>  <p>SIGNAL IDUNA gut zu wissen</p>	 <p>GEOPIER® ... ist Baugrunderkundung</p>	 <p>Götte Hausverwaltung + Immobilien GmbH</p>	 <p>GOLDBECK</p>	<p>GÜLDENPFENNIG SCHMIDT SCHROETER RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE PARTNERSCHAFT NOTARE</p>	 <p>KASSEL SCHADEN WERTGUTACHTEN HAKI KFZ-TECHNIKER-MEISTER Kommunikation und Schadenbearbeitung / Schadenbearbeitung</p>
 <p>HANSEFIT Part of the epassi Group.</p>	 <p>HDI Generalvertretung Dirk Pfaffenbach</p>	 <p>Hecker Reisen</p>	 <p>HEINRICH RÄDER GmbH www.heinrich-raeder.de</p>	 <p>heitmann werbetechnik + messebau</p>	 <p>Hömann Industrienservice & Logistik GmbH</p>
 <p>HM Haustechnik Melsungen</p>	 <p>Hoepfner Elektroanlagenbau GmbH</p>	 <p>MIT HERZ & BOHNE</p>	 <p>I.B.B. HAUSVERWALTUNG I.B.B.-Hausverwaltungs GmbH Vermittlungs- und Verwaltungsgesellschaft</p>	 <p>IBJ Dipl.-Ing. Lothar Jäger Mühlberg 21, 34281 Quadenberg Tel. 0 56 03 - 9 18 48 50 Fax: 0 56 03 - 9 19 48 51 info@ibj-ges.de www.ibj-ges.de</p>	 <p>IDEE-SEEGER® Ingenieurbüro Der Energie Effizienz</p>
 <p>ISS® Industrie Sortier Service GmbH</p>	 <p>I.W.A. Koschella-Immobilien</p>	 <p>IWL GmbH Industriewartung & Logistik</p>	 <p>Praxis für Allgemeinmedizin Jacob & Sostmann</p>	 <p>Jakob & Sozien Wirtschaftsprüfer Steuerberater</p>	 <p>K-Active®</p>
 <p>KAISER MARKETING</p>	 <p>klug solution</p>	 <p>KOPACK GmbH</p>	 <p>L+S LANDWEHR+SCHULTZ</p>	 <p>LINDIG</p>	 <p>LN LÖSUNG N</p>
 <p>markenfachwerk</p>	 <p>myvale® Die Maßbanden-Manufaktur</p>	 <p>MOBAU MARKISEN www.mobau-markisen.de</p>	 <p>MÜLLER PARTNER Personal- und Organisationsentwicklung www.muellerundpartner.de</p>	 <p>MY OBSTKORB</p>	 <p>Neuenhagen Götte Immobilien - Verkauf - Vermietung</p>
 <p>Neumann Krex & Partner Ingenieurbüro für Brandchutz und Bauwesen GmbH</p>	 <p>new.space</p>	 <p>Nordhessen HESSEN METALL</p>	 <p>novatherm HEIZUNG KLIMA SANITÄR</p>	 <p>NVV Nordhessischer VerkehrsVerband</p>	 <p>otto scheuerer unternehmensgruppe</p>
 <p>PPC Projekt-Planung & Consulting GmbH www.ppc-baueconsult.de</p>	 <p>PS Privater Sanitätsdienst NORDHESSEN ...wir retten Euch!</p>	 <p>projekt b</p>	 <p>PROPLAN ARCHITEKTUR</p>	 <p>R+V Generalvertretung Olaf Danz</p>	 <p>R+V Generalvertretung Sascha Nägel</p>
 <p>Raiffeisen</p>	 <p>REHAMed WILHELMSHÖHE Zentrum für Ganzheitliche Therapie</p>	 <p>RICHTER Gebäudedienste</p>	 <p>RIMBACH Kfz-Sachverständiger www.rimbach-kfz.de</p>	 <p>rosen apotheke doppelt gut!</p>	 <p>RSE +</p>
 <p>SCHARF</p>	 <p>Schuck Specht Weinhandlung</p>	 <p>SCHOTT Orthopädie-Schuhtechnik</p>	 <p>SERVICE ALLSTARS JUST BE GREAT</p>	 <p>SILBER DRUCK</p>	 <p>soki</p>
 <p>KURHESSENISCHE SPIELBANK Kassel · Bad Wildungen</p>	 <p>St. Elisabeth special event location</p>	 <p>teamnext New ways of work.</p>	 <p>tech Dienstleistung</p>	 <p>unternehmer verband nordhessen</p>	 <p>USmed MEDIZINPRODUKTE</p>
 <p>VÖLSKE ELEKTROANLAGEN</p>	 <p>VR PartnerBank Chattengau Schwalm-Eder</p>	 <p>WM Weingart & Marth Schallanlagen · Gebäudeautomation</p>	 <p>Wohnmobile Oeste Ihre Freizeit - bei uns in guten Händen</p>	 <p>ZZI Melsungen Zahnärzt. Leitung: Dr. Petra Rauch, MSc., MSc.</p>	

TABELLE UND ANSTEHENDE SPIELE



DAIKIN Handball-Bundesliga – Saison 2024/25

PL	MANNSCHAFT	SP	PKT	S	U	N	T	GT	DIFF	ERG
1	Füchse Berlin	27	44:10	20	4	3	923	783	140	SSUSS
2	MT Melsungen	27	44:10	22	0	5	821	720	101	NSSSS
3	TSV Hannover-Burgdorf	27	41:13	19	3	5	838	776	62	SSNNS
4	SC Magdeburg	25	39:11	19	1	5	768	667	101	NSSSS
5	SG Flensburg-Handewitt	27	38:16	17	4	6	908	808	100	SNUSS
6	THW Kiel	27	38:16	19	0	8	824	738	86	NNSSN
7	Rhein-Neckar Löwen	26	31:21	15	1	10	797	779	18	NSSNS
8	TBV Lemgo Lippe	27	31:23	15	1	11	757	742	15	SSNSN
9	VfL Gummersbach	26	30:22	14	2	10	779	748	31	SSNNS
10	Handball Sport Verein Hamburg	27	27:27	11	5	11	824	844	-20	SNSNS
11	ThSV Eisenach	26	25:27	11	3	12	807	806	1	NNUUS
12	HSG Wetzlar	27	18:36	9	0	18	724	802	-78	SNNNN
13	SC DHfK Leipzig	27	17:37	8	1	18	806	823	-17	NNNNN
14	FRISCH AUF! Göppingen	27	17:37	7	3	17	738	794	-56	NSSNN
15	TVB Stuttgart	26	14:38	7	0	19	684	792	-108	NSNSN
16	SG BBM Bietigheim	26	10:42	4	2	20	707	828	-121	NSNNN
17	HC Erlangen	27	10:44	3	4	20	697	803	-106	NSUUN
18	1. VfL Potsdam	26	4:48	2	0	24	612	761	-149	NNNSN

PL (Platz); SP (Anz. der Spiele); PKT (Pluspunkte); -PKT (Minuspunkte); S (Siege); U (Unentschieden); N (Niederlagen); T (erzielte Tore); GT (kassierte Gegentore); DIFF (Tordifferenz); ERG (Ergebnisse der letzten 5 Spiele: W= Won, D= Draw, L= Lost). **Quelle:** Daikin-HBL.de

DAIKIN Handball-Bundesliga – Spiele vom 04.05. bis 18.05.2025

TAG	DATUM	UHRZEIT	HEIM	GAST	SPIELORT
SO	04.05.2025	15:00 Uhr	MT Melsungen	Rhein-Neckar Löwen	Rothenbach-Halle Kassel
SO	04.05.2025	16:30 Uhr	FRISCH AUF! Göppingen	HC Erlangen	EWS Arena Göppingen
SO	04.05.2025	16:30 Uhr	Füchse Berlin	SG BBM Bietigheim	Max-Schmeling-Halle Berlin
SO	04.05.2025	16:30 Uhr	TVB Stuttgart	THW Kiel	Porsche Arena Stuttgart
SO	04.05.2025	16:30 Uhr	SC Magdeburg	Handball Sport Verein Hamb.	GETEC Arena Magdeburg
DO	15.05.2025	19:00 Uhr	HC Erlangen	SC DHfK Leipzig	Arena Nürnberger Versicher.
DO	15.05.2025	19:00 Uhr	Rhein-Neckar Löwen	1. VfL Potsdam	SAP Arena Mannheim
DO	15.05.2025	19:00 Uhr	VfL Gummersbach	SC Magdeburg	Schwalbe Arena Gummersb.
DO	15.05.2025	19:00 Uhr	Handball Sport Verein Hamburg	TVB Stuttgart	Sporthalle Hamburg
DO	15.05.2025	20:00 Uhr	Füchse Berlin	ThSV Eisenach	Max-Schmeling-Halle Berlin
DO	15.05.2025	20:00 Uhr	HSG Wetzlar	SG Flensburg-Handewitt	Buderus Arena Wetzlar
DO	15.05.2025	20:00 Uhr	THW Kiel	TBV Lemgo Lippe	Wunderino Arena Kiel
FR	16.05.2025	19:00 Uhr	SG BBM Bietigheim	FRISCH AUF! Göppingen	EgeTrans Arena
FR	16.05.2025	20:00 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	MT Melsungen	ZAG Arena Hannover
SO	18.05.2025	15:00 Uhr	1. VfL Potsdam	THW Kiel	MBS-Arena Potsdam
SO	18.05.2025	16:30 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	Rhein-Neckar Löwen	GP Joule Arena Flensburg
SO	18.05.2025	16:30 Uhr	ThSV Eisenach	VfL Gummersbach	Werner-Aßmann-H. Eisenach
SO	18.05.2025	18:00 Uhr	TVB Stuttgart	HC Erlangen	Porsche Arena Stuttgart

Dem Finanzamt wäre eine normale Gehaltserhöhung lieber.

Hach ja. Lohnnebenkosten. Ist das auch eines Ihrer Lieblingsthemen? Nein? Kein Wunder. Da kommt Ihre Mitarbeiterin, die das ganze Jahr über eine top Leistung erbracht hat, und will eine Gehaltserhöhung. 100 €. Mehr als vertretbar. Wenn da nicht die Lohnnebenkosten wären. 100 € mehr kosten im Jahr schließlich nicht 1.200 €, sondern für alle Beteiligten zusammen ganze 2.580,13 €. Mehr als das Doppelte! Sie zahlen all die Lohnnebenkosten und bei Ihrer Mitarbeiterin kommen nach Steuer natürlich auch keine 100 € zusätzlich an. Tja. Was tun? Gehaltserhöhung streichen, Mitarbeiterin an die Konkurrenz verlieren? Natürlich nicht! Geben Sie ihr die 100 €.

Als steueroptimierte Benefits, mit denen Ihre Mitarbeiterin 100 € mehr und keinen Cent weniger zur Verfügung hat. Fürs Mittagessen. Zum Einkaufen. Ja, sogar für Möbel oder das Fitnessstudio. Alles möglich. Und Sie zahlen wirklich nur 1.200 € plus 57,60 € Probonio Lizenz pro Jahr. Mitarbeiterin gehalten, 1.322,53 € Steuern gespart. Finanzämter hassen diesen Trick. **Wie es geht? Zeigen wir in einem kostenlosen Demo-Termin unter probonio.de/webdemo**






Bitte ein Bit
Bitburger

Offizieller Premium Partner

Bitte SCHMECKEN LASSEN

Bitte ein Bit



Higher and higher ... Dainis!

Szene aus dem Hinspiel im September in Mannheim, als die MT bei den Löwen mit 26:31 das Nachsehen hatte. Dainis erzielte damals vier Tore.

Foto: A. Käsler





Foto: RNL

Rhein-Neckar Löwen • Saison 2024/2025

Hinten, v.l.: Sportpsychologin Katharina Söhnlein, Mannschaftsarzt Dr. Stephan Maibaum, Steven Plucnar Jacobsen, Sebastian Heymann, Jon Lindenchrone Andersen, Halil Jaganjac, Ivan Martinović, Valentin Willner, angehender Sportlicher Leiter Uwe Gensheimer, Mannschaftsbetreuer Stefan Hoßfeld. **Hinten, v.r.:** Physiotherapeuten Sascha Pander und Thilo Maier, Athletiktrainer Florian Schulz, Gustav Davidsson, Olle Forsell Schefvert, Juri Knorr, Jannik Kohlbacher, Magnus Grupe (nicht mehr im Kader), Cheftrainer Sebastian Hinze, Co-Trainer Michael Jacobsen, Torwarttrainer Dragan Jerkovic. **Vorn, v.l.:** Vordere Reihe v.l.: Arnór Snaer Óskarsson, Patrick Groetzki, Mikael Appelgren, David Späth, Tim Nothdurft, David Mór.

Gemeinsam mit der MT Melsungen sind die Rhein-Neckar Löwen 2005 ins Handball-Oberhaus aufgestiegen. Schafften es aber sehr schnell, ihren einstigen Zweitliga-Rivalen aus Nordhessen abschütteln auf dem Weg nach oben. Nur die letzte Stufe der gezündeten Erstliga-Rakete, die wollte erst einmal nicht zünden. Die Löwen warteten sehnsüchtig auf einen vorzeigefähigen Titel für den Briefkopf. Die erste Chance dazu war (noch) erfolglos, aber geschichtsträchtig.

In der Saison 2013/14 wäre es nämlich um ein Haar gelungen, den großen Wurf zu landen. Nachdem fünf Jahre zuvor immerhin schon einmal eine Top-3-Platzierung gelang, die 2012/13 wiederholt wurde. In diesen Jahren waren Kiel und Flensburg bärenstark und meist vorn, ergänzt von den Hamburgern als drittem Nordclub. Auch die Füchse Berlin kamen langsam ins Rollen, machten dem Südvertreter vom Rhein das Leben schwer.

Die erwähnte Spielzeit 2013/14 schien erneut keinerlei Veränderung in dieser Hierarchie zu bringen. Bei Halbzeit führte Kiel mit nur vier Minuspunkten die Tabelle an, gefolgt

von Flensburg, Hamburg und Berlin. Business as usual eben. Der erste Verfolger des Quartetts, die Rhein-Neckar Löwen, hatten bereits fünf Zähler Rückstand auf den Halbzeitmeister. Auf nur drei hatten sie nach einer vorhergehenden Serie von vier Siegen spekuliert, weil zum Abschluss noch ein Nachholspiel in Hamburg anstand. Doch das ging krachend mit 25:38 voll in die Hose. Doch im Grunde waren die Löwen näher dran als es die Punkte Glauben machten. Die Bilanz mit den direkten Konkurrenten um den Titel war, bis zu jenem Desaster beim HSV, ausgeglichen. Sieg über Flensburg, Niederlage in Kiel, Remis bei den Füchsen. Wären da nur nicht die

Niederlage in Lübbecke und die unnötigen Unentschieden in Göppingen und Magdeburg gewesen.

Die Vereinigten aus Kronau und Östringen startete ihre fulminante Aufholjagd. Bestätigten ihre gute Form nach der Winterpause mit einem Sieg in Flensburg, knallten Göppingen mit über 40 Toren gedemütigt aus der Halle und machten sowohl Magdeburg als auch Berlin klar, dass die Punktgewinne der Hinrunde nur Ausrutscher waren. Dazwischen wurde Hannover mit nicht weniger als 18 Toren Differenz abgefiedelt. Weil die aber gerade Flensburg bezwungen hatten und Hamburg gegen Kellerkind Balingen



schwächelte, tauchten die Badener urplötzlich direkt hinter Kiel auf. Mit nur noch drei Zählern Rückstand, da die Zebras in Melsungen strauchelten.

Zwei mögliche Titelaspiranten bereits nach sieben Rückrundenpartien überholt, der THW ließ weiter Federn, spielte daheim nur Unentschieden gegen Magdeburg. Hatten die Rhein-Neckar Löwen nach Abschluss der Hinserie außer den fünf Punkten noch 23 Tore Rückstand auf Kiel, waren es vor dem direkten Aufeinandertreffen plötzlich 17 Vorsprung. Die Chance also, mit einer Revanche für die Hinspielniederlage fünf Spieltage vor Schluss sogar die Tabellenführung zu übernehmen. Das gelang! Mit 29:26 kickten die Rhein-Neckar Löwen den THW Kiel vom Thron und nahmen ihrerseits ganz oben Platz.

Punktgleich in den Endspurt, es kribbelte überall, denn jetzt hatte der Herausforderer neben seiner imponierenden Siegesserie bei gleicher Punktausbeute seinerseits jene 23 Treffer Vorsprung. Doch die nahmen plötzlich rapide ab. Weil Kiel die Gefahr gerochen hatte und plötzlich die Keule auspackte. Plus 17 allein gegen Hannover, gar plus 24 in Lemgo, sensationell anmutende plus acht gegen Flensburg und noch einmal plus 14 in Lübbecke.

Nur einmal allerdings kehrte der THW dadurch für eine Woche zurück an die Spitze, weil auch die Löwen nicht untätig waren: Plus acht beim BHC, nur plus eins gegen Hamburg und der temporäre Verlust der Tabellenführung. Dann aber wieder plus 23 in Eisenach mit der Rückkehr an die Spitze und plus 13 gegen Melsungen. Der Stand vor dem letzten Spieltag: Die Löwen, die noch nach Gummersbach mussten, bei gleichen

Punkten mit sieben Toren Vorsprung vor Kiel, das die sicher nicht leichtere Aufgabe zu Hause gegen Berlin hatte, vorn.

Auch dieser finale Schlagabtausch sollte nichts an der atemberaubenden Spannung der vorangegangenen Wochen vermissen lassen. Nach sieben Spielminuten stand es in Gummersbach 3:7, in Kiel nur 3:2 – Vorsprung ausgebaut auf plus zehn. Nach 18 Minuten 11:14 und 9:7 – immer noch plus acht. Doch dann kippte bis zur Halbzeit alles. Als Philipp Jicha das Kieler 17:8 erzielte und nur Sekunden später Mark Bult den Gummersbacher Anschluss zum 19:20 markierte, lag Schwarz-Weiß erstmals wieder vorn. Ein Tor von Andy Schmidt bedeutete den vollkommenen Gleichstand zur Pausensirene.

Nach dem Wechsel war wieder Löwen-Zeit. Schnell bauten sie ihre Führung auf acht Tore aus, während die Zebras „nur“ mit elf vorn lagen. Die kamen aber zurück und hatten bis genau acht Minuten vor Ultimo

erneut ausgeglichen. In Gummersbach stand es 30:37, in Kiel 31:17. Der Wahnsinn hatte seinen absoluten Höhepunkt erreicht. Nach je 33 Spielen der Saison, und 52 von 60 Minuten absolviert im letzten, standen alle Meisterschaftsuhren einmal mehr auf Null. Und da standen sie auch nach weiteren vier Zeigerumdrehungen immer noch (32:39 und 34:20). Ehe sich in den verbleibenden 240 Sekunden Gummersbach noch einmal zum 35:40 aufraffte, Berlin dagegen in ein 37:23 aufgab.

Schluss, aus, vorbei, wieder nichts mit dem so sehr herbeigewünschten Titel. Eine bittere Pille, so kurz vor der Meisterschaft noch abgefangen zu werden. Noch dazu im dramatischsten Finale seit Bestehen der HBL. Und doch war es irgendwie auch die Initialzündung zum ersten Titelgewinn, der zwei Jahre später, nach einem erneuten Vize-Rang hinter Kiel, Anfang Juni 2016 in die Büber wanderte. Und endlich auch den Briefkopf der Löwen gewichtig aufwertete. – WMK

Kurzportrait Rhein-Neckar Löwen

Verein

Clubname	Rhein-Neckar Löwen
Gegründet	2002 als Spielgemeinschaft SG Kronau/Östringen
Vereinsfarben	gelb-blau
Halle	SAP Arena Mannheim, 13.200 Plätze
Gesch.führer	Holger Bachert
Homepage	www.rhein-neckar-loewen.de

Größte Erfolge:

Deutscher Meister 2016, 2017
DHB-Pokal-Sieger 2018, 2023
DHB-Supercup-Sieger 2016, 2017, 2018
EHF-Europa-Pokal-Sieger 2013
EHF-Champions-League -Halbfinalist 2009, 2011
EHF Europapokal der Pokalsieger Finalist 2008
Finalist DHB-Pokal 2006, 2007, 2010
Aufstieg in die 1. Bundesliga 2003, 2005



Trainer

Roberto Garcia Parrondo (45)

Athletiktrainer

Jonas Schmidt

Teammanager

Matthias Horn

Physiotherapeuten

Jennifer Perlwitz

Teamärzte

Dr. Gerd Rauch

Co-Trainer

Finn Lemke

Torwarttrainer

Carsten Lichtlein

Jule Junghans

Leon Feckler

Bernd Sostmann

Dr. Karl-Friedrich Appel

Dr. Petra Rauch (M.SC.)

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
CCL Faubel	1	Adam Morawski	TW	17.10.94	193	POL	76	
MT	4	Nikolaj Enderleit	RR	21.06.97	197	DEN	./.	
Kleinigfest	6	Erik Balenciaga	RM	10.05.93	168	ESP	0	
B BRAUN SHARING EXPERTISE	7	David Mandic	LA	14.09.97	187	CRO	54	
B BRAUN SHARING EXPERTISE	8	Adrian Sipos	KM	08.03.90	198	HUN	74	
Hoepfner Elektroanlagenbau GmbH	10	Dainis Krištopans	RR	27.09.90	215	LAT	77	
Party.Rent	11	Dimitri Ignatow	RA	30.11.98	174	GER	0	
MT	13	Rogério Moraes	KM	11.01.94	204	BRA	58	
GOLDBECK	16	Nebojsa Simic	TW	19.01.93	194	MNE	39	
Städtische Werke Aktiengesellschaft	19	Elvar Örn Jonsson	RM	31.08.97	188	ISL	75	
HNA	21	Arnar Freyr Arnarsson	KM	14.03.96	201	ISL	94	
MT	23	Marti Soler	LA	28.04.03	195	ESP	0	
Creditreform KASSEL / FULDA	24	Alexandre Cavalcanti	RL	27.12.96	201	POR	81	
erima	26	Tom Wolf	RL	02.06.06	196	GER	0	
MT	28	Jonathan Svensson	RL	27.01.98	194	SWE	2	
MT	33	Aaron Mensing	RL	11.11.97	201	GER/DEN	24	
MT	36	Pawel Krawczyk	TW	07.07.05	195	POL	0	
MT	44	Jonas Riecke	RR	11.01.05	196	GER	./.	
MT	71	Mohamed Amine Darmoul	RM	04.02.98	183	TUN	51	
Glinicke	73	Timo Kastening	RA	25.06.95	180	GER	61	
MT	80	Carsten Lichtlein	TW	04.11.80	202	GER	220	
Fröhlich Die-Dokumentenmanager.de	83	Ian Barrufet	LA	19.05.04	198	ESP	0	

Trainer
Sebastian Hinze (46)

Athletiktrainer
Florian Schulz

Teambetreuer
Stefan Hoßfeld

Physiotherapeuten
Sascha Pander
Thilo Maier

Teamärzte
Dr. Stephan Maibaum

Co-Trainer
Michael Jacobsen

Torwarttrainer
Dragan Jerkovic

Sportpsychologin
Katharina Söhnlein

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
	1	Mikael Appelgren	TW	06.09.89	192	SWE	101	
	5	Ivan Martinovic	RR	06.01.98	194	CRO	62	
	8	Tim Nothdurft	LA	11.07.97	195	GER	2	
	9	Steven Plucnar	KM	22.10.00	196	DEN		
	10	Juri Knorr	RM	09.05.00	194	GER	75	
	11	Arnór Snaer Óskarsson	RR	22.02.00	184	ISL	2	
	13	Sebastian Heymann	RL	01.03.98	198	GER	46	
	15	David Móre	LA	13.06.04	185	GER	0	
	19	Cedric Mayer	RA	12.05.05	187	GER	0	
	22	Gustav Davidson	RM	29.11.99	195	SWE	2	
	24	Patrick Groetzki	RA	04.07.89	188	GER	173	
	25	Olle Forsell Schefvert	RM	13.08.93	200	SWE	13	
	29	David Späth	TW	29.04.02	200	GER	40	
	34	Valentin Willner	KR	14.01.05	190	GER	0	
	38	Dave Hörnig	TW	16.11.05	190	GER	0	
	42	Jon Lindencrone Andersen	RR	02.01.97	200	DEN	0	
	45	Halil Jaganjac	RL	22.06.98	196	CRO	32	
	80	Jannik Kohlbacher	KM	19.07.95	190	GER	123	

Schiedsrichter	Jahrg.	SR seit	DHB-Sp.	IHF/EHF
Hanspeter Brodbeck (Metzingen)	1984	2001	> 350	14
Simon Reich (Metzingen)	1984	2001	> 350	14



DHB-Spielaufsicht

Peter Behrens

Zeitnehmerin / Sekretärin

Lothar Exler / Annegret Strauß



START7

WERDE ZUM HANDBALL FANTASY MANAGER

DEINE STARS!

DEIN TEAM!

DEINE LIGA!



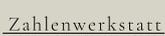
HOL DIR DIE APP!



PARTNER



FÖRDERER



SAISON 24/25 – ALLE TERMINE, ERGEBNISSE, SPIELORTE, ZU

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis	Halle	Pl./Zusch.
SA	31.08.24	18:30	MT Melsungen	Elverum Håndball (NOR)	28:23 (13:12)	Rothenbach-Halle	2.016
DO	05.09.24	19:00	TBV Lemgo Lippe	MT Melsungen	20:28 (11:13)	Phoenix Contact Arena	3.496
SA	07.09.24	17:00	Elverum Håndball (NOR)	MT Melsungen	31:36 (16:17)	Terningen Arena	1.611
DO	12.09.24	19:00	MT Melsungen	1. VfL Potsdam	31:23 (18:10)	Rothenbach-Halle	2.639
SA	21.09.24	19:00	Rhein-Neckar Löwen	MT Melsungen	31:26 (17:14)	SAP Arena	6.560
DO	26.09.24	19:00	THW Kiel	MT Melsungen	21:25 (8:15)	Wunderino Arena	9.721
SA	05.10.24	20:30	MT Melsungen	SG BBM Bietigheim	26:24 (15:13)	Rothenbach-Halle	3.211
DI	08.10.24	20:45	FC Porto (POR)	MT Melsungen	24:29 (10:16)	Pavilhao Dragao Arena	901
DO	10.10.24	19:00	TVB Stuttgart	MT Melsungen	27:36 (14:18)	Porsche-Arena	4.102
DI	15.10.24	18:45	MT Melsungen	HC Vardar 1961 (MKD)	34:18 (17:10)	Rothenbach-Halle	1.857
SA	19.10.24	19:00	MT Melsungen	Füchse Berlin	33:31 (16:13)	Rothenbach-Halle	4.491
DI	22.10.24	20:45	MT Melsungen	Valur Reykjavik (ISL)	36:21 (17:10)	Rothenbach-Halle	2.109
DO	24.10.24	19:00	SC DHfK Leipzig	MT Melsungen	27:28 (14:13)	Quarterback Immob. Arena	4.246
DI	29.10.24	20:45	Valur Reykjavik (ISL)	MT Melsungen	28:33 (15:16)	N1 höllin	1.300
SA	02.11.24	19:00	MT Melsungen	HC Erlangen	32:27 (18:13)	Rothenbach-Halle	3.607
MI	13.11.24	19:30	TuSEM Essen	MT Melsungen	27:32 (15:14)	Sporthalle "Am Hallo"	1.936
SA	16.11.24	20:30	MT Melsungen	SC Magdeburg	31:23 (15:12)	Rothenbach-Halle	4.491
DI	19.11.24	20:45	MT Melsungen	FC Porto (POR)	32:27 (15:13)	Rothenbach-Halle	1.983
FR	22.11.24	19:00	ThSV Eisenach	MT Melsungen	32:31 (18:20)	Werner-Abmann-Halle	2.800
DI	26.11.24	20:45	HC Vardar 1961 (MKD)	MT Melsungen	32:30 (17:17)	Sport Center Jane Sandanski	1.500
FR	29.11.24	20:00	MT Melsungen	SG Flensburg-Handew.	33:24 (15:13)	Rothenbach-Halle	4.491
Sa	07.12.24	19:00	HSG Wetzlar	MT Melsungen	27:29 (14:14)	Buderus Arena Wetzlar	4.042
Mi	11.12.24	19:00	MT Melsungen	HSV Hamburg	35:28 (17:12)	Rothenbach-Halle	3.827
MO	16.12.24	19:00	VfL Gummersbach	MT Melsungen	24:29 (11:14)	Schwalbe Arena	4.132
DO	19.12.24	20:00	MT Melsungen	SG Flensburg-Handew.	30:28 (14:13)	Rothenbach-Halle	4.491
MO	23.12.24	19:00	MT Melsungen	TSV Hannover-Burgdorf	31:23 (16:11)	Rothenbach-Halle	4.491
FR	27.12.24	19:00	FRISCH AUF! Göppingen	MT Melsungen	25:29 (11:16)	EWS Arena Göppingen	5.200
SA	08.02.25	19:00	MT Melsungen	FRISCH AUF! Göppingen	30:23 (20:12)	Rothenbach-Halle	4.491





Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis	Halle	Pl./Zusch.
DI	11.02.25	20:45	MT Melsungen (GER)	THW Kiel (GER)	26:26 (14:13)	Rothenbach-Halle	3.289
SO	16.02.25	15:00	SC Magdeburg	MT Melsungen	29:28 (16:13)	GETEC Arena	6.600
DI	18.02.25	20:45	Vojvodina (SRB)	MT Melsungen (GER)	29:36 (17:18)	Sportska hala Slana Bara	1.500
SA	22.02.25	20:30	MT Melsungen	TVB Stuttgart	35:29 (16:13)	Rothenbach-Halle	4.163
DI	25.02.25	20:45	MT Melsungen (GER)	Vojvodina (SRB)	26:26 (15:16)	Rothenbach-Halle	1.717
SA	01.03.25	19:00	SG Flensburg-Handewitt	MT Melsungen	35:33 (14:13)	GP Joule Arena	6.300
DI	04.03.25	20:45	THW Kiel (GER)	MT Melsungen (GER)	35:24 (20:13)	Wunderino Arena	6.155
FR	07.03.25	20:00	MT Melsungen	SC DHfK Leipzig	34:25 (17:12)	Rothenbach-Halle	4.491
DO	20.03.25	19:00	HSV Hamburg	MT Melsungen	42:32 (19:17)	Sporthalle Hamburg	3.692
DI	25.03.25	18:45	VfL Gummersbach (GER)	MT Melsungen (GER)	29:26 (15:13)	Schwalbe Arena	2.928
SA	29.03.25	16:05	MT Melsungen	THW Kiel	27:22 (11:12)	Rothenbach-Halle	4.500
DI	01.04.25	20:45	MT Melsungen (GER)	VfL Gummersbach (GER)	29:25 (14:13)	Rothenbach-Halle	2.851
SA	05.04.25	19:00	SG BBM Bietigheim	MT Melsungen	28:32 (14:15)	EgeTrans Arena	2.614
SA	12.04.25	19:00	MT Melsungen	HBW Balingen-Weilstett.	31:27 (15:14)	LANXESS Arena Köln	19.750
SO	13.04.25	15:35	THW Kiel	MT Melsungen	28:23 (10:9)	LANXESS Arena Köln	19.750
SA	19.04.25	19:00	MT Melsungen	VfL Gummersbach	26:25 (9:11)	Rothenbach-Halle	4.500
DI	22.04.25	18:45	MT Melsungen (GER)	Bidasoa Irun (ESP)	28:27 (15:13)	Rothenbach-Halle	2.907
SA	26.04.25	19:00	HC Erlangen	MT Melsungen	25:31 (12:17)	Arena Nürnberger Versich.	5.394
DI	29.04.25	20:45	Bidasoa Irun (ESP)	MT Melsungen (GER)	22:32 (8:15)	P. Municipal Artaleku	2.800
SO	04.05.25	15:00	MT Melsungen	Rhein-Neckar Löwen	... : ... (... : ...)	Nordhessen Arena	5.200
FR	16.05.25	20:00	TSV Hannover-Burgdorf	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	ZAG Arena	9.000
MO	19.05.25	20:00	MT Melsungen	HSG Wetzlar	... : ... (... : ...)	Nordhessen Arena	5.200
SA	24.05.25	tbc	Halbfinals EHF European League		... : ... (... : ...)	Barclays Arena Hamburg	13.000
SO	25.05.25	tbc	Spiel umd Platz 3 und Finale EHF European League		... : ... (... : ...)	Barclays Arena Hamburg	13.000
DO	29.05.25	20:00	Füchse Berlin	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	Max-Schmeling-Halle	9.000
SO	01.06.25	16:30	MT Melsungen	ThSV Eisenach	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.500
MI	04.06.25	19:00	MT Melsungen	TBV Lemgo Lippe	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.500
SO	08.06.25	15:00	1. VfL Potsdam	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	MBS Arena Potsdam	2.260

Geschafft!

Foto: A. Käsler



TRAINER FORTBILDUNG



Die Veranstaltung ist als B- und C-Lizenzverlängerung zertifiziert

DATUM: Samstag, 14. Juni 2025, 10 Uhr – 20 Uhr
Sonntag, 15. Juni 2025, 9.30 Uhr – 15 Uhr

ORT: Stadtsporthalle Melsungen, Dreuxallee,
34212 Melsungen



WICHTIG: Die Veranstaltung beschränkt sich nicht nur auf hessische Lizenzinhaber, sondern ist für alle interessierte Trainerinnen und Trainer sowie Aktive vorgesehen.

KOSTEN: 150 Euro - darin enthalten: Verpflegung, Zertifikat bzw. Teilnahmebescheinigung. Soweit eine Lizenzverlängerung angestrebt wird, betragen die Kosten 170 Euro. Die Bearbeitungsgebühr (20 Euro) für die Lizenzverlängerung wird von der MT Melsungen dem entsprechenden Landesverband übermittelt.

ANMELDUNG: Über die Website der MT Melsungen unter:

mt-melsungen.de/trainerfortbildung

#IMHERZENNORDHESSEN

INHALTE: V.A. ABWEHRARBEIT

- Abwehrvarianten (defensiv, offensiv)
- Rückzugsverhalten
- Zusammenarbeit mit Torhüter
- Coaching
- Athletik-Training
- Verletzungsprophylaxe

REFERENTEN

- **Jochen Beppler**
(DHB, Chef Bundestrainer Nachwuchs)
- **Finn Lemke** (MT, Europameister 2016)
- **Georgi Sviridenko** (MT, A-Lizenztrainer, Olympiasieger 1988)
- **Björn Brede** (MT, A-Lizenztrainer)
- **Dr. Florian Sölter**
(MT, Leiter Athletik und Medizin)



ARTIKEL DES HEUTIGEN SPIELTAGS

MT X FIVE STARS
SNAPBACK "GRAU"

PREIS: 19,90€
STATT 24,90€



Nur heute in der
Nordhessen Arena:
Dein Fan-Highlight
zum Spieltagspreis!
Schnell zugreifen,
solange der Vorrat
reicht.

DYN SPORT.
DEIN SENDER.



NUR
FÜR KURZE ZEIT
~~14,50 €~~

10€

IM ERSTEN MONAT



ERLEBE

HANDBALL

LIVE UND EXKLUSIV BEI DYN.



MT ERÖFFNET EINEN MARKTPLATZ



Die MT Melsungen erweitert ihr Angebot. Am 3. Mai hat der Handball-Bundesligist in der Melsunger Innenstadt einen Shop mit Bistro eröffnet.

Die MT Melsungen beschreitet neue Wege. **MarkTplatz** heißt das Projekt, das am Samstag, 3. Mai, in der Melsunger Innenstadt seine Türen öffnet. Dahinter verbirgt sich nicht nur ein reiner Fanshop des Handball-Bundesligisten. In dem ehemaligen Lebensmittelmarkt, der seit Ende vergangenen Jahres komplett saniert und umgebaut wurde, werden zudem Snacks und Getränke angeboten.

Außerdem wird dort der Verein mit seinen Sparten vertreten sein. Ein hauptamtlicher Mitarbeiter des e.V. bezieht dort einen Arbeitsplatz und steht für Fragen rund um das Vereinsleben der MT Melsungen bereit. Im neuen MT-Shop geht es also auch um Rope Skipping und andere Sportarten.

Treffpunkt in der Melsunger Innenstadt

Der **MarkTplatz**, dessen Schriftzug mit einem hervorgehobenen „MT“ gestaltet ist, befindet sich Am Markt 12 und soll eine Anlaufstelle nicht nur für Handball-Fans sein. Managerin Claudia Hahn drückt es so aus: „Unser neuer Laden soll zu einem Treffpunkt in der Melsunger Innenstadt werden. Für unsere Fans, für jene, die MT-Fans werden möchten und überhaupt für alle Menschen in Melsungen und der Region.“

Von daher sei das Projekt auch ein Ausdruck der Verbundenheit zur Region, wie es MT-Vorstandsprecher Andreas Mohr formuliert: „Wir wollen mit dem Laden in repräsentativer Lage der Stadt Melsungen und den Fans etwas zurückgeben.“ Etwa 250 Quadratmeter stehen dafür zur Verfügung. Kurzum: Die Präsenz der MT soll vor Ort gestärkt werden, „und wir wollen unseren Fans ein noch näheres MT-Erlebnis bieten“.

In diesem Zusammenhang betont Mohr, dass die MT-Geschäftsstelle an der Mühlenstraße erhalten bleibe. Aber: Wer in Zukunft Tickets erwerben oder Fanartikel wie Trikots und Schals kaufen möchte, erhält diese nur noch im **MarkTplatz**.

Darüber hinaus soll der neue Laden ein Ort sein für Veranstaltungen und Events: Autogrammstunden, Public Viewing, Erste-Hilfe-Kurse und, und, und. „Wir wollen uns für die Melsunger öffnen“, sagt Mohr. Die Möglichkeiten seien vielfältig – auch außerhalb der Öffnungszeiten. – R. Lipke



Foto: A. Käsler

Was der MarktPlatz alles bietet



Tickets:	Kartenverkauf für Spiele des Bundesligateams sowie für Partien der 2. Mannschaft und der Jugendteams.
Merchandise:	Alles Rund um die MT – Aufkleber, Stofftier-Henner, Trikots, Tassen, Bälle, Magneten, etc.
Partnerartikel:	ERIMA, Kleinigkeit, SOKI. Außerdem: besondere Melsunger Souvenirs
Hauptverein:	Informationen rund um die Melsunger Turngemeinde e.V. und ihre Sparten.
Bistro:	Café mit verschiedenen Kaffeespezialitäten, Softgetränke, Wein und Bier, eine kleine Speiseauswahl wie Waffeln, Cookies und Paninis.
Events:	Wechselnde Aktionen rund um die MT und den e.V., die jeweils über unsere Online-Medien und die Bildschirme im MarkTplatz angekündigt werden.
Anmietung:	Möglichkeit zur Anmietung der im Laden befindlichen Freifläche.
Geöffnet:	Mi., u. Fr.: 10 – 17 Uhr; Do.: 9 – 17 Uhr Sa.,: 10 – 14 Uhr.
Adresse:	Am Markt 12, 34212 Melsungen



Natürlich erfrischend

– ohne
Kalorien



- ohne Zucker
- ohne Süßstoff

Entdecken Sie jetzt unser
prickelndes Mineralwasser mit
dem erfrischenden Spritzer
echter Frucht!



Kleinigkeit

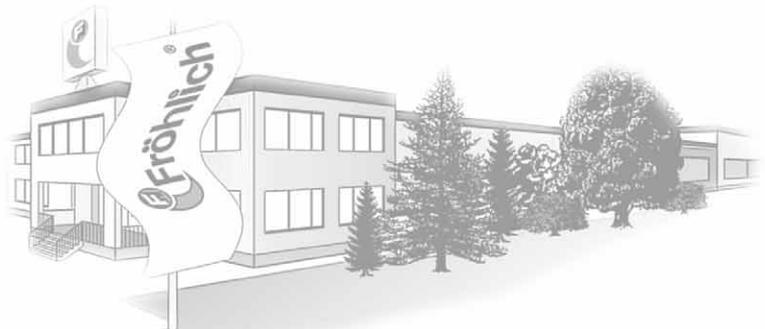
15%

Exklusiv für alle MT-Fans:
Mit dem Code „fuellepower“
erhältst du 15% Rabatt in
unserem Onlineshop!

www.kleinigkeit.de

 **Fröhlich**
Die-Dokumentenmanager.de

In den Steinen 2
34587 Fbg.-Gensungen
Tel. (05662) 9488-0
Fax (05662) 9488-11



 **KYOCERA**

brother®

EPSON®
EXCEED YOUR VISION

CINEPLEX

Capitol | BAUNATAL

PLUS



Deine digitale Bonuskarte

In unserer neuen App sammelst du ab jetzt mit jedem Besuch PLUS-Punkte und sicherst dir exklusive Vorteile, die du garantiert nicht verpassen möchtest.



MEHR INFORMATIONEN
[CINEPLEX.DE/PLUS](https://www.cineplex.de/plus)

Wie lebt es sich als junger Leistungssportler in Deutschland zwischen Profit und Idealismus? Wie wichtig ist ein zweites Standbein abseits des Spitzensports? Wie fühlt es sich an, alles für seinen Sport zu geben, selbst wenn die breite Öffentlichkeit davon nur bedingt Notiz nimmt? Warum macht man das überhaupt? Und was muss sich in Deutschland in Sachen Spitzensport ändern? Dimitri Ignatow (MT Melsungen) und Julius Hayner (Hockey-As beim Crefelder HTC) im Meinungs- und Gedankenaustausch, moderiert und aufgezeichnet von Frank Schneller und Stefan Backs.

Dimitri, Julius – Ihr seid in eurer Disziplin top. Wie wichtig ist Euch dennoch eine duale Karriereplanung?

Ignatow: In der Rückbetrachtung sehr wichtig. Es fühlt sich gut an, eine Ausbildung abgeschlossen zu haben. Es gibt mir eine gewisse innere Sicherheit. Früher wollte nach der Schule einfach nur Handball spielen – dass ich darin gut sein würde, zeichnete sich früh ab. Aber meine Familie und meine heutige Frau haben zum Glück nicht locker gelassen und mich von der Notwendigkeit einer Ausbildung überzeugt.

Hayner: Egal wie sehr Du Deinen Sport liebst, muss Dir klar sein, dass er nicht alles sein kann im Leben. Auch wirtschaftlich. Weder während der aktiven Laufbahn, ich bin ja kein hochklassiger Fußballprofi, noch nach der Karriere. Ich studiere BWL und versuche, damit im Spätsommer fertig zu sein. Eine duale Karriereplanung ist ja im Hockey oder Handball eher die Regel.

Ein kleiner Junge hat sicher Träume, aber noch keine Pläne. Wann habt Ihr Euch bewusst für Leistungssport entschieden? Gab's den einen Moment?

Ignatow: Erstmals darüber nachgedacht habe ich bei der ersten Einladung zur Junioren-Nationalmannschaft. Da wurde mir bewusst: Okay, ich bin auf meiner Position schon einer der besten Jungs hierzulande in meinem Jahrgang. Und die ersten

Einheiten mit den Profis der MT weckten den Glauben in mir, Handballprofi werden zu können.

Hayner: Das hat sich bei mir von klein auf alles entwickelt und selbstständig: Wenn Training an-

steht, ist einfach Training. Das wird dann einfach immer mehr. Wenn du besser bist, dann hast du noch Auswahl- und Zusatztraining. All das habe ich nie hinterfragt. Beim Training nicht pünktlich zu sein, gab's nicht. Da musste dann eben auch



Foto: A. Käsler

Dimitri Ignatow (26)

Dass er überdurchschnittliches Talent hat, zeichnete sich früh ab. „Schon in der Ball AG im Grundschulalter war ich der Lehrerin aufgefallen. Sie hatte zum Glück ein gutes Auge“, erinnert sich Dimitri Ignatow, geboren in Kasachstan und 2005 mit seiner Familie nach Deutschland gekommen.

2015 entdeckte ihn die MT Melsungen und holte ihn von seinem Jugendverein zu sich. In Melsungen wurde alles professioneller, dort durchlief er alle Ausbildungsstufen. „Es zeichnete sich ab, dass es mit einer Bundesliga-Laufbahn klappen könnte“, sagt er.

Um Spielpraxis zu sammeln, spielte er zwischenzeitlich auf Leihbasis für die Zweitligisten Eintracht Hildesheim und TUSEM Essen, ehe er in der Saison 2022/2023 zur MT zurückkehrte und seitdem auf Rechtsaußen auf Torjagd geht. Mit der deutschen U16 und U18-Auswahl holte er jeweils EM-Bronze.

Parallel zu seiner sportlichen Laufbahn absolvierte ‚Dimi‘ eine Ausbildung zum Sport- und Fitnesskaufmann. „Diese habe ich jetzt abgeschlossen – was sich richtig gut anfühlt. In dieser Saison bin ich das erste Jahr Vollprofi, mache also weder Schule noch Ausbildung nebenher, sondern konzentriere mich voll auf Handball.“

der Konfirmationsunterricht dran glauben.

Apropos: Wie steht es mit all den Opfern, die man bringen muss? Den Verzicht, obwohl man trotzdem nicht ausgesorgt hat?

Hayner: Training ist Training und du planst dein Leben nach diesem Trainingsplan – das stand für mich nie zur Debatte. Da braucht es keinen finanziellen Ansporn. Für mich ist es die Selbstverständlichkeit des Sports, bis heute. Wenn du um sieben Uhr morgens im Regen Training hast, gehst du natürlich trotzdem hin. Wenn der Wecker klingelt, dann stehst du einfach auf.

Ignatow: Wir beide mussten in der Jugend sicher schon oft verzichten, sei es auf Geburtstagspartys oder beim Weihnachtsessen. Ich hatte mit der U-Nationalmannschaft immer ein Turnier vom 25.12. bis zum 5. Januar – da blieb keine Zeit für Weihnachten. Mir war früh klar, dass man viel trainieren musste, auch zwischen den Schulstunden, und dass man auf viel verzichtet – wobei der Begriff relativ ist.

Hayner: Genau. Wer Sport auf relativ hohem Niveau betreibt, ist anders geeicht als Nicht- oder Hobbysportler. Ich habe meinen Abiball verpasst, das war alternativlos. Natürlich gibt es Momente, vor allem im Umgang mit Freunden, die keinen Leistungssport betreiben, die wichtig sind – für die bin ich sehr dankbar. Mein bester Freund beispielsweise hat nichts mit Leistungssport zu tun – das schätze ich sehr. Aber wenn der was aus seinem Leben erzählt, frage ich mich: wo ist das bei mir? Das sind ja schon auch prägende Momente in der sozialen Entwicklung. Andererseits hatte ich fantastische Erlebnisse – die lassen sich mit



Foto: MT

nichts aufwiegen. Dem Verzicht stehen so viel Geschenke gegenüber: Erfahrungen, Reisen, Emotionen, das Gemeinschaftsgefühl, das Erlebnis vor einer großen Kulisse zu spielen.

Ignatow: Stimmt: Wenn einem die Zuschauer zujubeln – das sind Glücksmomente, die andere so ja nicht erleben. Wovon man den Leuten nur erzählen kann. Nachempfunden können sie es vermutlich nicht. Wir haben uns letztes und dieses Jahr für das Final Four in Köln qualifiziert – in einer ausverkauften Lanxess Arena. So was kannte ich lange nur aus dem Fernsehen – und dann bist du auf einmal selbst mittendrin. Die Leute jubeln dir zu, rufen deinen Namen – all das können andere nicht hautnah erleben. Aber, klar: die erzählen dir dann von Dingen, bei denen wir nicht so mitreden können: Eine Silvesterparty beispielsweise. Aber das von Julius erwähnte Gemeinschaftsgefühl, der Teamgedanke – das hat man im sogenannten normalen Leben nicht unbedingt und ist ein großer Vorteil, den wir genießen.

Im Fußball wird das große Geld verdient, aber das Geschäft ist auch knallhart. Die Profis werden schnell zur Ware. Wie ist das in Euren Sportarten?

Ignatow: Der Handball ist noch nicht ganz an dem Punkt, bewegt sich gefühlt leider aber immer mehr in diese Richtung. Wenn ich mit jüngeren Spielern rede, die mich nach Rat fragen, sage ich denen: versuch es dir so vorzustellen, dass du eine Art Spielzeug bist. Und wenn der Chef, also der Sportdirektor, nicht mehr mit dir spielen will, dann tauscht er dich aus. Klingt jetzt krass und überspitzt, aber letztlich bin auch ich so was wie eine Ware – wenn ich meine Leistung nicht bringe, kann ich in zwei Jahren hier weg sein.

Hayner: Dass wir zur Ware verkommen, kann ich nicht so teilen. Dafür ist Hockey dann wahrscheinlich einfach zu uninteressant in der breiten Öffentlichkeit.

Dort regiert seit jeher König Fußball. Ist das unfair?

Hayner: Ich finde es fair, denn so ist nun mal der – freie – Markt: Angebot und Nachfrage. Dennoch fühle ich mich vergleichsweise nicht ausreichend wertgeschätzt. Was wir beide tun ist genauso viel wert: Aufwand, Energie, Verzicht. So gesehen ist der unterschiedliche Ertrag immens. Schade, wenn die gesellschaftliche Wertschätzung derart fehlt. Die gibt es nur in deiner Community. Nach Highlight-Events, besonders wenn sie atmosphärisch und emotional aufgeladen sind, falle ich in ein unfassbares Loch. Draußen fragt Dich kurz darauf schon keiner mehr, es interessiert überhaupt niemanden.

Ignatow: Das Problem ist, dass speziell die öffentlich-rechtlichen Sender, die eigentlich den Auftrag haben, ausgewogen zu berichten, dem nicht so gerecht werden.

Hayner: Die Verhältnismäßigkeit stimmt nicht. Niemand verlangt, dass jedes Hockey-Bundesligaspiel übertragen wird, dafür ist die Nachfrage zu gering. Man kann aber auch Nachfrage schaffen und da sehe ich auch die öffentlich-rechtlichen Sender mehr in der Verantwortung. Olympia dient immer wieder als gutes Beispiel: Die Leute interessieren sich für andere Sportarten, wenn sie ihnen präsentiert werden. In diesen Sportarten gibt es auch die geileren, persönlicheren Geschichten zu erzählen als im Fußball. Die Begeisterung verpufft danach aber genauso schnell, weil der Zuschauer einfach keinen Kontakt mehr hat. Man muss es halt mal ernsthaft probieren, um zumindest mal messbare Ergebnisse zu bekommen – und bei Olympia nicht zum Frauenfußball-Spiel umschalten, wenn andere gerade parallel um Medaillen kämpfen. Das ist unverhältnismäßig und unfair.

Tun eure Sportarten selbst genug

dafür, neue Zielgruppen zu erreichen?

Hayner: Ich unterstelle dem Hockey-Verband weltweit und auch in Deutschland schon, dass sie vorwärtsgewandt sind. Dennoch: Hockey ist eine Sportart, die alle vier Jahre vom Aussterben bedroht ist. Sobald wir nicht mehr bei Olympia sind...

Ignatow: Die Diskussion gibt's bei

uns auch: Bleibt Handball olympisch? Die Zuschauerzahlen bei der jüngsten WM waren nicht ermutigend. Muss man – plakativ formuliert – die Frage stellen: Stirbt der Handball aus? Ich habe das Gefühl, die Entscheider sind zu bequem. Die trauen sich nichts. Ich bin zum Beispiel leidenschaftlicher Zocker – aber es gibt bis heute kein Handballgame. Dieser Zugang könnte uns so viele neuen Zuschauer und Interessenten bringen. Hätte ich was zu



Foto: privat

Julius Hayner (24)

So jung und doch schon acht Bundesliga-Spielzeiten im Rücken: Julius Hayner, geborener Düsseldorfer und mittlerweile auch dort wohnhaft, hat sich schon früh dem Hockey-Sport verschrieben.

„Ich bin damit aufgewachsen, habe nie was anderes gemacht“, sagt er, „so richtig leistungsmäßig fing es dann mit zwölf, 13 Jahren an, als die Einladungen zu den Auswahlmannschaften hinzukamen: erst regional, dann ab 16 zur Nationalmannschaft“. Julius spielte in Neuss und Düsseldorf, durchlief alle U-Auswahlteams, von der U16 bis zur U21. Dort erlebte er auch sein bisheriges Karriere-Highlight: Die WM in Indien, bei der die DHB-Junioren Silber gewannen.

In der A-Nationalmannschaft debütierte er 2022. Mit dem Wechsel vom Düsseldorfer HC zum Crefelder HC vor zweieinhalb Jahren ist er auch auf Vereinsebene in der deutschen Spitze angekommen. „Hier trainieren und spielen wir einfach nochmal auf einem anderen Level, auf einem anderen Niveau. Alles ist deutlich professioneller als in meinem Heimatverein“, sagt er. Neben seiner Hockey-Laufbahn studiert Julius BWL – und ist auf der Zielgeraden, „endlich“.

sagen, würde ich auf dem Gebiet viel anleiern. Abseits des Fernsehens, das viele Jugendliche gar nicht mehr anspricht. Es fehlt an Mut, es gibt noch zu viel Traditionsdenken. Bob Hannig fordert Weltmeisterschaften in Ländern, in denen Handball erst erschlossen werden muss. Natürlich können solche Experimente in die Hose gehen, aber man muss es doch mal versuchen. Handball in Amerika – warum nicht? Ich erwarte nicht gleich, dass wir gegen den THW Kiel in Washington spielen – aber bei WM-Turnieren sollte man viel globaler denken.

Inzwischen vermarkten etliche Top-Sportlerinnen bei Onlyfans ihre Haut, weil ihnen das nötige finanzielle Zubrot fehlt. Die bezahlen davon ihre Ausrüstung oder ihr Trainingslager. Ist Deutschland noch Sportnation?

Hayner: Historisch gesehen auf jeden Fall, aktuell gerade noch so, wenn es so weitergeht in Zukunft – wahrscheinlich nicht mehr. Es müsste Aufgabe des Staates, des Bundes oder des zuständigen Ministeriums sein, adäquate Förderung bereitzustellen. Stattdessen müssen Sportlerinnen ihre Haut zu Märkte tragen, Sportler nebenbei noch arbeiten und ihr Equipment selbst anschaffen. Man schmückt sich gerne mit den Erfolgen, tut aber nichts dafür und wundert sich, dass die Erfolge ausbleiben. Dann macht man wieder eine Abrechnung nach Olympia und sagt: viel zu wenig Medaillen. Ein einziges College in Amerika hat mehr Fördermittel als der gesamte DOSB. Wenn Deutschland eine Sportnation bleiben will, muss Sport wieder einen anderen Stellenwert bekommen und mehr Geld in die Förderung fließen. So wie es derzeit ist – 15.000 Euro für eine Goldmedaille und 100.000 Euro für den

Dschungelkönig, überspitzt –, ist es absolut ungerecht.

Dimitri, stell Dir mal vor, du wärst Individualsportler und müsstest dein eigenes Trainingslager finanzieren ...

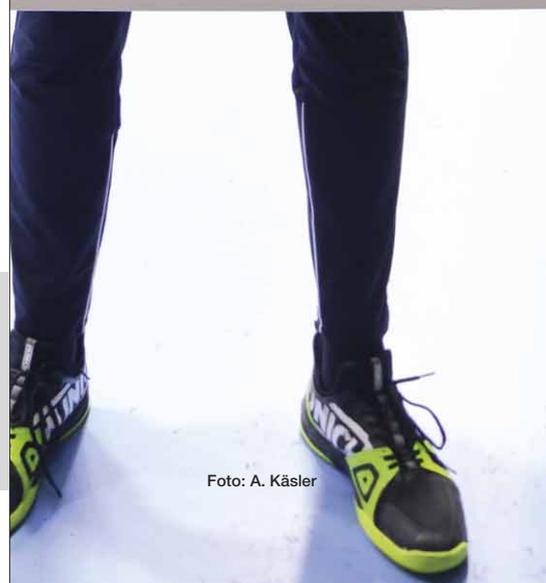
Ignatow: Dann müsste ich mir überlegen, ob ich diesen Weg bedingungslos gehen kann – gegen alle Widerstände. Wenn ich nur an die USA denke, an die NBA zum Beispiel: Da sind optimale Vorbereitung und Körperpflege Standard – die Behandlung von zwei Physios zum Beispiel. Die Leute denken bestimmt, bei uns ist das auch alles so. Ich aber bin froh, wenn ich überhaupt mal eine Physio-Stunde bekomme. Oder einfach mal in die Halle gehen und eine Stunde auf Körbe werfen. Bei uns undenkbar. Für Wurftraining außerhalb unserer Einheiten muss ich Stadt oder Schulleitung fragen, ob die Halle offen ist. Ausreichende Förderung? In Deutschland werden dem Sport eher noch Steine in den Weg gelegt.

Hayner: Stimmt. Spitzensportler werden in unserem Fördersystem ja eher noch dafür bestraft, dass sie sich neben dem Sport, in dem sie Deutschland repräsentieren, ein Leben aufbauen für die Zeit nach der Karriere. Das nenne ich spitzensportfeindliches Klima. Sport muss wieder eine viel größere Wertschätzung haben. Gerade Nachwuchssportler bräuchten hierfür in Deutschland eine Stimme. Nicht nur die etablierten Aktiven, sondern junge Sportler wie wir. – F.S./S.B.

Die Fans haben auf den Social-Media-Kanälen der MT abgestimmt: Ian Barrufet ist "Spieler des Monats März". Presenter ist MT-Partner BLU Guxhagen, Fitness / Wellness / Spa.



LER DES MONATS BLU



MIT MELDUNGEN IST
#OFFENFUERVIELFALT



**Mach jetzt mit: Kostenloses Türschild
bestellen und Flagge zeigen!**

Mail an kontakt@offenfuervielfalt.de

Mehr Infos unter www.offenfuervielfalt.de

 **offenfuervielfalt**



TEAMLINE EVO STAR

GEMEINSAM GEWINNEN
Offizieller Ausrüster der MT Melsungen | www.erima.de



Foto: A. Käster

nachhaltige
sichere
leise

Meine effiziente Wärmepumpe

**Die Lösung für mein Zuhause:
die neue DAIKIN Altherma 4 H**

Effizienter, sicherer und leiser
als je zuvor. Die Zukunft der
Wärmepumpen entdecken auf:



**NEU in der
Produktfamilie**

Mit 35:39 (21:20) unterlag die MT Melsungen 2 im letzten Heimspiel der Saison den SGSH Dragons. In einer äußerst abwechslungsreichen und unterhaltsamen Partie waren es letztlich die berühmten paar Fehler zu viel, die den Nordhessen am Sprung unter die Top-10 der Tabelle fehlten. Für das Trio Jan Lasse Herbst, Tom Wolf und Jan Grolla war es das letzte Spiel vor heimischem Melsunger Publikum.



Tom Wolf, wechselt in die 2. Liga zum TuSEM Essen. Der Halblinke ist letzte Saison 8 mal und in dieser Saison zweimal im Trikot des MT-Bundesligateams aufgelaufen. Jan Lasse Herbst bleibt in der Region und spielt ab kommender Saison beim Kooperationsverein der MT, der HSG Körle/Guxhagen. Jan Grolla will eine Handballpause einlegen, könnte aber auch bei der HSG Körle/Guxhagen nochmal angreifen. Die MT verlassen wird Leon Stehl nicht, wird aber an Zweitligist TV Hüttenberg ausgeliehen, um mehr höherklassige Spielpraxis zu sammeln.

Zur Verabschiedung der drei von der MT scheidenden Akteure gab es herzliche Worte von MT-Vorstand Axel Renner, Spartenleiter Bernd Prauss und dem Mannschaftsverantwortlichen Philip Julius sowie ganz viel Applaus von der Tribüne. – WMK

Das letzte Saisonspiel

So., 04.05.25, 17:00 Uhr, Ems-Halle, Emsdetten
TV Emsdetten – MT Melsungen II

3. Liga • Staffel Nord-West • 29.04.2025



Pl.	Verein	Spiele	Tore	Pkte.
1	HC Eintracht Hildesheim	29	1.019:759	56:2
2	TV Emsdetten	29	1.045:868	50:8
3	TSG A-H Bielefeld	29	974:846	45:13
4	Wilhelmshavener HV	29	937:882	38:20
5	TuS Spenge	29	901:863	37:21
6	OHV Aurich	29	950:913	32:26
7	Team HandbALL Lippe II	29	843:874	28:30
8	HLZ Ahlemer SG	29	861:859	27:31
9	ATSV Habenhausen	29	842:849	27:31
10	SGSH Dragons	29	876:919	23:35
11	Sportfreunde Söhre	29	829:903	22:36
12	MT Melsungen II	29	887:945	20:38
13	VfL Eintracht Hagen II	29	811:874	20:38
14	TV Bissendorf-Holte	29	914:1.010	17:41
15	GSV Eintracht Baunatal	29	799:951	14:44
16	VfL Gummersbach II	29	785:958	8:50

✓ Bis zu 3 Tage in der Woche mobil arbeiten

✓ Toller Zusammenhalt

✓ Vielfältige benefits

Auf der Suche nach einer neuen HERAUSFORDERUNG?

Als Krankenkasse bieten wir neue Perspektiven, vor allem mit kaufmännischer Ausbildung oder für Gesundheitsberufe

Mehr Infos unter:
bkk-wf.de/karriere

Nichts passendes dabei?
Dann bewirb dich **initiativ!**



Neumann Krex & Partner GmbH

Ingenieurbüro für Brandschutz und Bauwesen

Unsere Leistungen

Brandschutzkonzepte
Barrierefrei-Konzepte
Fachberatung Brandschutz
Feuerwehrpläne
Flucht- und Rettungspläne
Betrieblicher Brandschutz



Unsere Stellenangebote

Brandschutzingenieur (m/w/d)
Jung-Ingenieur (m/w/d)
Bauüberwacher (m/w/d)
Bau-/ CAD-Zeichner (m/w/d)



Hermann-Scheer-Straße 4 · 34266 Niestetal · www.nk-ing.de · info@nk-ing.de

Party.Rent

atmosphere. with impact



Wir schaffen Atmosphäre für euer Handballerlebnis!

Statte auch du das nächste Firmenevent, deine Familienfeier oder dein Office mit uns aus und gehe den ersten Schritt in Richtung nachhaltiger Zukunft – ressourcenschonende Kreislaufwirtschaft durch Mietmobiliar!

Für ein ganzheitliches Eventerlebnis haben wir auch ein umfangreiches Tabletop-Sortiment in unserem Portfolio.

„Flexibel und smart: Mieten statt kaufen, für deine erfolgreiche Veranstaltung und unser gemeinsames Morgen!“

Party.Rent Kassel
Heiser & Röthling GmbH | Rudolf-Diesel-Straße 15 | 34123 Kassel
T +49 561 491745-0 | kassel@partyrent.com

member of Rent.Group



FOLLOW US



„WIR DRÜCKEN EUCH
DIE DAUMEN!“

www.sera-web.com

 **sera**



What a great season...!

Yes, we were very close to the first title. Dear Roberto, we would like to thank you and your team for this truly fantastic season!



And the season is not over yet! It's admirable how you change and adjust the team for all games and competitions. You always present the opponents with new tasks. Thanks! You are a great team! The Alheimer MT regulars' table celebrates its 10th birthday this year and we would be very happy if you could take part in our event in summer. You are cordially invited!

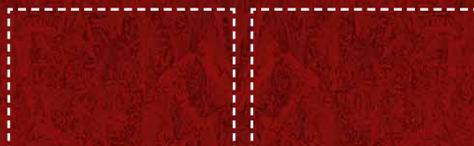
Text / Fotos: W. Suck



Was für eine tolle Saison...!

Ja, wir waren ganz nah dran am ersten Titel. Lieber Roberto, wir bedanken uns bei Dir und Deiner Mannschaft für diese wirklich fantastische Saison! Und die Saison ist noch nicht zu Ende! Es ist bewundernswert, wie Du die Mannschaft auf alle Spiele und Wettbewerbe um- und einstellst. Du stellst die Gegner immer wieder vor neue Aufgaben. Dankeschön! Ihr seid ein klasse Team! Der Alheimer MT-Stammtisch feiert in diesem Jahr seinen 10. Geburtstag und wir würden uns sehr freuen, wenn Du an unserer Veranstaltung im Sommer teilnehmen könntest. Du bist herzlich eingeladen!

KOOPERATIONSPARTNER | MEDIENPARTNER



DAS FK REZEPT ZUM SPIELTAG

by Christoph Brand


fliegendeKÖCHE
by Christoph Brand

5 STERNE DELAUX



DU WILLST KEIN REZEPT MEHR VERPASSEN?

**DANN SCANNE JETZT
DEN QR CODE**



**ESSEN
ERLEBEN
BEGEISTERN**

www.fliegende-koeche.de

**RAP
CULINE**

„Lütti“ ist zurück – und wie!

Herzlich willkommen in der Nordhessen-Arena. Heute haben wir ein Heimspiel der besonderen Art, denn wir spielen nicht in unserer gewöhnlichen Spielstätte, der Rothenbach-Halle, sondern sind vorerst in die Nachbarschaft umgezogen, wo sonst die Kasseler Huskies ihr Eishockey-Revier verteidigen. Die beiden Vereine wachsen kontinuierlich zusammen und treten gemeinsam stark für die Region Nordhessen auf, so tauchen auch gelegentlich die Spieler bei den Heimspielen der jeweils anderen Mannschaft auf um sich gegenseitig zu unterstützen. Wir freuen uns über diese Entwicklung – im Herzen Nordhessen!

Die letzten Wochen waren spektakulär - im positiven und leider auch negativen Sinne. Der Schockmoment und sicher auch absoluter Tiefschlag in dieser Saison ist die schwere Verletzung von Publikumsliebbling Nebojsa Simic. Wir wünschen unserem Simo eine schnelle und vollständige Genesung.

Sensationell war - bedingt durch Simos Ausfall - der überraschende Einsatz von Torwart-Trainer Carsten Lichtlein („Lütti“) im EHF-Pokal-Spiel gegen Irún. Dies sorgte für Aufsehen in der gesamten Bundesliga und etliche Fans wollen den Rekordspieler nun auch noch mal auf dem Parkett bestaunen. Wir freuen uns, dass er im ersten Spiel direkt überzeugen konnte als wäre er nie in den Ruhestand gegangen. Frisch motiviert konnte im nachfolgenden Ligaspiel auch Adam auftrumpfen und mit wichtigen Paraden einen souveränen Sieg gegen den HC Erlangen sichern.

Heute erwarten wir die Rhein-Neckar Löwen. Im Final Four in Köln haben wir uns – wenn auch nicht als direkte Gegner – zuletzt gesehen. Die Löwen waren sicher die traurigsten Akteure an dem Pokal-Wochenende. Beim Halbfinale gegen den THW Kiel konnte man vor allem mit unserem zukünftigen MT-Spieler Olle Forsell Schefert richtig mitleiden, denn gefühlt alle Schiedsrichterentscheidungen richteten sich gegen den unermüdlich kämpfenden Löwen. Auf diesen Neuzugang können wir uns zukünftig definitiv verlassen und wirklich freuen.

Ganz bitter war dann der verletzungsbedingte Ausfall von Ex-MT Spieler und Torgarant Ivan Martinovic. Emotional wurde die Mannschaft bis zum Schluss von Torhüter David Späth und den lautstarken Löwen-Fans gepuscht, aber das reichte leider nicht mehr. Im Spiel um Platz 3 konnte dann auch Kreisläufer Jannik Kohlbacher

nicht mehr mitwirken und die Stimmung war am Boden während sich gefühlt die gesamte Halle auf die Seite der Underdogs aus Balingen stellte. Die Löwen haben sich aber mittlerweile von dieser Enttäuschung erholt und werden heute hoch motiviert auflaufen.

Wir müssen alle zusammenstehen und unser Team lautstark unterstützen, nicht nur heute, sondern auch im Saisonendspurt. Die Mannschaft braucht uns alle! Wir freuen uns umso mehr, dass wir zu den Auswärtsfahrten nach Hannover und Potsdam volle Fan-Busse im Einsatz haben. Es ist phantastisch zu sehen, dass das Team die Anerkennung seitens der Region erfährt, die sie auch verdient.



Foto: A. Käsler

Alle Daumen sind gedrückt für zwei weitere Punkte und vor allem keine weiteren Verletzten auf beiden Seiten.

Eure MT-Trommler!

Kontakt: Wir sind zwar heute nicht mit Fanstand in der Halle vertreten, aber spricht uns gerne trotzdem an, falls ihr Interesse an einer Auswärtsfahrt habt. Gelegentlich werden kurzfristig mal Plätze im Bus wieder frei.



EIN ECHTER VOLLTREFFER FÜR IHREN URLAUB!

www.kassel-airport.de



/kasselairport



/flughafenkassel

kassel airport

Urlaub direkt ab zu Hause



VIESSMANN

For our climate

Holen Sie sich die Zukunft ins Haus

Die neue Generation der Wärmepumpen: Vitocal 250-A

- + Mit bis zu 70 °C Vorlauftemperatur bestens für die Modernisierung geeignet
- + Schont die Umwelt und das Klima durch Verwendung des natürlichen Kältemittels R290 (Propan)

viessmann.de/vitocal



Wir beraten Sie gern:

Schwarzenberger Weg 23
34212 Melsungen
Tel. (0 56 61) 73 7 - 0
Fax (0 56 61) 73 7 - 1 66
www.haustechnik-melsungen.de
info@haustechnik-melsungen.de



Haustechnik Melsungen

Zuhause weiter ungeschlagen!

Die letzte Heimmiederlage der MT war im Mai 24. Dieser Niederlage ging eine bisher nicht erreichte Spielzeit der Heimstärke ohne Verlustpunkte voran. Nun, Anfang Mai 25, sind wir bereits fast ein Jahr ohne Niederlage in Kassel. Insbesondere in Anbetracht der Belastung und der vielen Verletzten in den letzten Monaten ist dies ein Grund, stolz auf das Team und die Trainer zu sein! Auch die Stimmung in unserer Halle ist inzwischen richtig großartig geworden.

Gegen den VfL Gummersbach hat die MT zwar erst in der zweiten Halbzeit den Zugriff bekommen. Doch es reichte für einen knappen Sieg nach dem Schock: Simo hat sich verletzt! Spielte er vorher schon mit gebrochenen, getapten Fingern, war nach einer doofen Bewegung und offensichtlichen Schmerzen am Knie nicht mehr an ein Weiterspielen zu denken. Leider haben sich die schlimmsten Befürchtungen bestätigt: er wird uns lange ausfallen. Lieber Simo, wir wünschen dir von ganzem Herzen gute Besserung und vollständige Genesung!

Zum Spiel gegen Gummersbach war auch der Bürgermeister der Gemeinde Schuld der Einladung der MT zu einem Heimspiel gefolgt. Die Bartenwetzter hatten für die Gemeinde im Ahrtal, die immer noch mit Spätfolgen der Hochwasserkatastrophe (Juli 21) kämpft, Aktionen gestartet und Spenden gesammelt. Auch das damalige Team der MT hatte zu der Summe beigetragen. Im März 24 war der Bürgermeister, Helmut Lussi, mit einer Delegation aus der Gemeinde zur Spendenübergabe nach Melsungen gekommen, wobei auch die Einladung zu einem Heimspiel durch MT Verantwortliche ausgesprochen worden war. Ein gutes Jahr später nun, konnte er die MT in der Rothenbachhalle beim Spiel gegen den VfL erleben.

Rund um den Spieltag haben unsere erste und zweite Vorsitzende, Karin und Marion, wieder Zeit mit den Gästen verbringen können. „Handball verbindet“ trifft auf so vielen Ebenen zu!

Im Hinspiel des Viertelfinales der European League gegen Bidasoa Irun erwischte leider Adam keinen guten Tag. In unmittelbarer Folge daraus kam es zu einem sensationellen Comeback: Carsten Lichtlein, eigentlich Tor-

wartrainer, nahm den Platz zwischen den Pfosten ein und konnte mit 40% Fangquote einen guten Teil zum knappen Sieg beitragen. Weltklassequote eines Weltmeisters! Es hat ein paar Stunden gedauert, danach ist aber die nationale und internationale Handballpresse mit Berichten, Bildern und Videosequenzen über seinen Einsatz schier explodiert!

Auswärts beim HCE Erlangen war dann Adam der Mann der Stunde. Unsere MT, die zu den Dauerverletzten weitere Ausfälle hatte, konnte mit einer starken Abwehr und Adam, der fast 37% der Torwürfe der Franken abwehrte, einen ungefährdeten Sieg mit nach Hause nehmen. Im Angriff und bei den 7 Metern zeigte sich Ian mit 8 Treffern und 100% Quote besonders sicher.

Zwischen dem letzten Liga Spiel und dem heutigen Spieltag muss unsere MT noch nach Spanien ins Baskenland. Wir wünschen viel Erfolg!

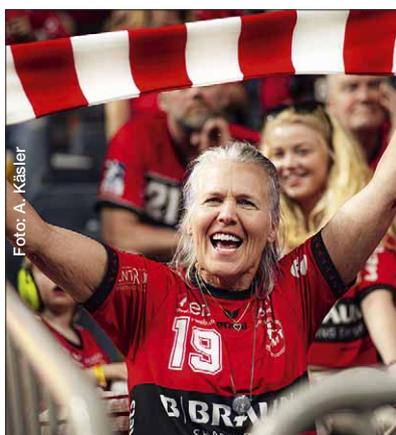


Foto: A. Käsler

Heute begrüßen wir vor – für die meisten „neuer Kulisse“ - die Rhein-Neckar-Löwen. Ein besonders herzliches Hallo an Ivan Martinovic, sofern er mit anreisen sollte, und an Mikael Appelgren, als ehemalige MT Spieler. Auch Ole Forsell Schefvert, der uns ab nächster Saison verstärken wird, begrüßen wir besonders!

Eine Messe, bei der „unsere Halle“ anderweitig verwendet wird, bringt den Wechsel in die Nordhessenarena sogar zweimal in der Rückrunde. Auch wenn ich persönlich unsere Rothenbach-Halle und meinen angestammten Platz vermissen werde, bin ich doch sehr froh, dass Kassel diese Ausweichmöglichkeit hat, die auch im Spielplan eingerichtet werden konnte. Die MT möchte sich heute für die Hinspiel-Niederlage in der SAP Arena revanchieren. Dies wird in Anbetracht der vielen Verletzten und „nicht wirklich fitten“ Spielern um so schwieriger. Liebe Fans, bitte macht auch in der ungewohnten Umgebung schnell, laut und durchgehend klar, dass es sich um ein Heimspiel mit voller Unterstützung der Fans handelt!

Bartenwetzter intern: Die Einladung zu unserer Jahreshauptversammlung und die Tagesordnung ist euch vor einigen Wochen fristgerecht per Post zugesandt worden. Wir freuen uns, euch am Mittwoch, den 14.05.2025, um 18:30 Uhr begrüßen zu können. – Susanne Wädow

Wir wünschen der MT Melsungen eine erfolgreiche Saison!

Erhalten Sie umfassende Vorberichte, Hintergrund-Infos und die neuesten Entwicklungen rund um die MT Melsungen und die Bundesliga. Jeden Montag bieten wir ausführliche Spielberichte und Kommentare, die Sie entweder in Ihrer HNA oder stets aktuell auf www.HNA.de finden.

Vier Wochen **kostenlos** digital die HNA lesen.



Jetzt bestellen:
epaper.hna.de



INDUSTRIEWARTUNG & LOGISTIK
EIN UNTERNEHMEN - VIELE MÖGLICHKEITEN

Kontakt
+49 561 499890

www.iwl-baunatal.de

Alles geben.

So wie wir
für Dein
Projekt.



Fesch-Bau

Familienbetrieb seit 1925 • GmbH
Fesch-Bau.de • Tel. 05656-311

Können. Erfahrung. Innovation.

Nach dem Final Four ist vor dem Final Four!

Leider haben wir auch beim sechsten Versuch nicht den DHB-Pokal mit nach Hause gebracht und mussten uns mit einem Platz 2 zufrieden geben. Es war ein emotionales Wochenende. Samstag trafen sich zahlreiche MT-Fans im Restaurant Freiheit nahe der Lanxess-Arena, um gemeinsam zu Essen, Bekannte wiederzutreffen und zusammen zum Spiel zu gehen. Nach einer spontanen Polonaise im Foyer der Arena anlässlich des Finaleinzuges zog es dann viele Fans zurück in die Freiheit oder andere Kneipen. Zum Teil wurde bis in die Morgenstunden gefeiert. Sonntag nach etwas Kultur am Mittag verfolgten wir zunächst ein spannendes Spiel um Platz drei, den die „Gallier“ sich an diesem Tag absolut verdient haben. Während des Pokal-Jubels der Kieler flossen am Ende des Tages bei den Rot-Weißen einige Tränen. Trotzdem sind wir mega-stolz auf unsere Mannschaft und reich an Eindrücken wieder alle wohlbehalten zu Hause angekommen.

Gerade als ich diesen Bericht schreibe, sind bereits sie-



rosen  apotheke
seit 1703

Inh. Dr. Alexander Schröder
Am Markt 3-4 | Melsungen | T 05661. 2934
www.apotheke-melsungen.de

ben Supporters in Irun und fiebern am Strand von San Sebastián dem Spiel um den möglichen Einzug ins EHF-Final Four am nächsten Tag entgegen - trotz zeitweisem Stromausfall in ganz Spanien bei bester Laune und kaltem Bier...

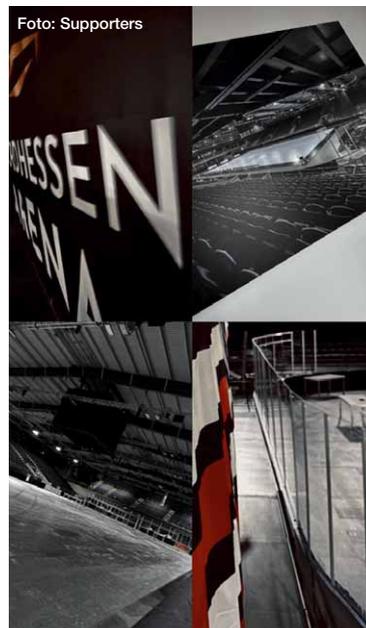
Durchgekämpft

Ein nicht enden wollendes Verletzungsspech scheint unser Team zu verfolgen. Auch wenn das Bundesligaspiel gegen Gummersbach knapp gewonnen wurde (26:25), überschattet doch die Verletzung unseres Simo den erfolgreichen Abend. Mit einem Kreuzbandriss wird er uns einige Monate fehlen. Gute Besserung, werde schnell wieder gesund! Neben Adam Morawski steht nun seit dem Hinspiel gegen Irun wieder unser eigentliche Torwarttrainer Carsten „Lütti“ Lichtlein im Kasten und hat prompt bewiesen, dass er es noch kann! Nicht unwesentlich war er daran beteiligt, dass sich das Spiel noch zu einem Sieg drehte (28:27). Bei diesem Spiel fehlten auch Kristopans und Enderleit. Einen souveränen Sieg erspielten sich unsere Jungs dann beim HC Erlangen (31:25), besonders hervorzuheben war ein nicht zu bremsender Adam Morawski zwischen den Pfosten.

Willkommen in der Nordhessen-Arena, willkommen in der Fullestadt...

... um es mit dem Worten der Band Rauhbein zu sagen – nur diesmal in Rot und Weiß. Eigentlich ist es der Song der Kassel Huskies, doch im Mai dürfen wir ja bekanntlich zweimal „umziehen“, da die Rothenbach-Halle belegt ist. Wir begrüßen herzlich die Rhein-Neckar Löwen und alle Mitgereisten und sind schon sehr gespannt auf die Stimmung und die vorbereitete Choreografie. Auszüge der „Generalprobe“ sind bereits im Foto zu erkennen. Weiter geht's – Rot-Weiß! – N. Gerlach

Kontakt: Vor und nach dem Spiel in der Champions-Bar
E- Mail: Gernot Sturm, gtempesta@arcor.de;
Telefon: Alexander Mix 0178/6915461; Instagram: [mt_supporters_kassel](https://www.instagram.com/mt_supporters_kassel/); Facebook: MT Supporters Kassel





MT-Geschäftsstelle Melsungen
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel. 05661-92600, Fax: 05661-926029
Mail: info@mt-melsungen.de
Mo., Di. 10-16 Uhr, Mi., Do., Fr. 10-13 Uhr

Fan Point Kassel
Grüner Weg 19, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-12823
Mo.-Fr., 10:09-18:09 Uhr, Sa., 10:09-15:09 Uhr

Designtex-Sporthaus Lohfelden
Hauptstraße 49, 34253 Lohfelden
Tel.: +49 561-512771
Mo.-Fr. 10-13 Uhr, 14:30-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

HNA Kartenservice
im Presse- u. Druckzentrum
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel
Tel.: +49 561-203-1228
Mo. bis Fr., 09-17 Uhr

Stadtmarketing Baunatal
im Cineplex Kino
Fr.-Ebert-Allee 8a, 34225 Baunatal
Tel.: +49 561 953795-80
Mo. bis Fr., 10-18 Uhr

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-0
Fax: +49 5661-9260-29
Mail: info@mt-melsungen.de
I-Net: www.mt-melsungen.de

Aufsichtsrats Ehrenvorsitzende
Barbara Braun-Lüdicke

Aufsichtsratsvorsitzender
Markus Strotmann
Vorstand B. Braun SE
Bereich Hospital Care

Geschäftsstelle
Julia Steinfatt, Petra Krause, Lukas Franz, Angela Itze (Kontakt: s.o.)

Impressum "MT MAGAZIN"
Offizielles MT-Bundesligamagazin
Redaktion, Anzeigenverwaltung:
Bernd Kaiser (B.K.), KaiserMarketing
Mobil: +49 171 2737835
Tel.: +49 5608 91540
Mail: presse@mt-melsungen.de

Management
Andreas Mohr [Vorstandssprecher]
MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-13
Mail: mohr@mt-melsungen.de

Marketing & Vertrieb
Björn Fischer
Tel.: +49 5661 9260-16
Mobil: +49 177 3448547
Mail: fischer@mt-melsungen.de

Kommunikation
Robin Lipke [Leitung]
Mobil: +49 151 12320740
Mail: lipke@mt-melsungen.de
Mail: presse@mt-melsungen.de
Selina Rieger [Social Media]
Mail: rieger@mt-melsungen.de
Alibek Käsler, Heinz Hartung [Foto]
Bernd Kaiser
[Kommunikation / Moderation]

Druck



**EINFACH ZUM
KNUDELN,
UNSER HENNER**

Foto: A. Käsler

TIMO FÄHRT GLINICKE UND DU?



ENTDECKE UNSERE TOP FAN-DEALS!

Mit gratis MT-Trikot und 10.000 Punkten
für deine Glinicke Kundenkarte



glinicke.de/mt

Glinicke



SKODA



PORSCHE



BYD

